

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (1956)
Heft: 1

Artikel: Chronik für den Monat Oktober 1955
Autor: Hunger, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-397743>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik für den Monat Oktober 1955

Von A. Hunger, Chur

1. Die Schweizerische Kreditanstalt mit Sitz in Zürich hat sich vor 25 Jahren in Graubünden niedergelassen. Sie übernahm damals Passiven und Aktiven der Rhätischen Bank, vormals Bank für Davos, und somit auch die Niederlassungen in Chur, Davos, St. Moritz und Arosa.
4. Anlässlich der «Bauernlandsgemeinde» in Chur sprach der Präsident des Schweiz. Bauernverbandes, Nationalrat Rud. Reichling, Stäfa, über: «Agrarpolitische Gegenwarts- und Zukunftsfragen».
6. Im Alter von 91 Jahren verschied in Davos alt Ständerat Andreas Laely.
7. Der Seminarchor der Evangelischen Lehranstalt Schiers brachte in Schiers in einem Kirchenkonzert Chor- und Orgelwerke aus dem 16. und 17. Jahrhundert zur Aufführung.
8. Die Abgeordnetenversammlung des SAC ernannte Prof. Dr. A. Kreis, Chur, in Anerkennung der großen Verdienste, die sich der Geehrte um die seismographischen Gletschermessungen erworben hat, zu seinem Ehrenmitglied. Am 8. und 9. Oktober tagte die Bündnerische Trachtenvereinigung in Thusis.
9. In Samedan in der Aula der Evangelischen Lehranstalt spielte das Kammerorchester Zuoz-Samedan mit dem Solisten Lothar Koop und den Singbuben der ELAS, Werke von Cornelli, Mozart, Brahms, Schubert, Haydn, Telemann und Vierdank.
11. Prof. Dr. Walter Nigg sprach im Rathaussaal Chur auf Einladung des Theatervereins, der kantonalen Volksschriftenkommission und der Gesellschaft für Volkshausabende über das Thema: «Der unbequeme Sokrates».
12. In Schiers stieß man bei Grabarbeiten auf ein Gräberfeld aus dem Frühmittelalter.
14. In Maienfeld verschied Großrat Rudolf v. Salis.
19. Der in Lausanne lebende Bündner Arzt Dr. Martin Juon wurde von der Italienischen Gesellschaft für Dermatologie zu ihrem korrespondierenden Mitglied ernannt.
In Bern starb der ehemalige Direktor der Eidgenössischen Zentralbibliothek, Dr. Ernst Haffter, im Alter von 89 Jahren. In jungen Jahren hatte Dr. Haffter im Auftrag der Bündner Regierung eine große Anzahl bündnerischer Archive geordnet und sich damit bleibende Verdienste erworben.
21. Im Kunstmuseum in Bern, an der Ausstellung «Schweizer Malerinnen, Bildhauerinnen und Kunstgewerblerinnen» befanden sich auch Werke der Bündner Künstlerin Annita Vital, Keramikerin, Dornach.
23. Der Orchesterverein Chur führte in seinem Konzert Werke von Händel, Mendelssohn, Franck, Tournier, Berlioz und Smetana auf.

29. Im Rahmen des Staatsbürgerkurses Oberengadin sprach im Gemeindesaal Samedan Minister Carl J. Burckhardt über das Thema «Wandlung des Europabegriffes».
30. In den Nationalratswahlen bestätigte das Bündnervolk die bisherigen Vertreter. Es sind dies die Herren: Dr. J. Condrau, Disentis/Mustèr, Dr. A. Gadiant, Zizers, Paul Raschein, Malix, Dr. G. Sprecher, Chur, Regierungsrat Dr. E. Tenchio, Chur, und Dr. R. Toggenburg, Laax.

Chronik für den Monat November 1955

Von A. Hunger, Chur

1. In Küblis verschied in seinem 82. Altersjahr Pfr. Ferdinand Sprecher. Der Verstorbene amtete noch in den letzten Jahren als Archivinspektor und erwarb sich auf diesem Gebiet große Verdienste um die Archive und die Geschichte seines Heimattales.
Dr. Christoph von Planta starb auf Tagstein im Alter von 58 Jahren. Dr. Planta war während des Aktivdienstes 1939–1945 Kommandant einer Bündner Einheit. Nach dem Krieg war er in der weltbekannten Baumwollfirma Planta in Alexandrien führend tätig.
3. Im Volkshaus Chur fand eine Ausstellung der Misoxer Webstube statt unter dem Motto: «Die Kunst des Webens».
5. Anlässlich der feierlichen Semestereröffnung der Sorbonne in Paris wurde Prof. Dr. Fanconi von der Universität Zürich zum Ehrendirektor ernannt. Der Kleine Rat des Kantons Graubünden hat die Wasserrechtsverleihungen am Hinterrhein zuhanden einer zu gründenden Kraftwerke Hinterrhein AG. genehmigt.
8. Der Malanser Bürger Christian Clavadetscher wurde als Ständerat des Kantons Luzern gewählt.
10. Nachdem ein Referendum gegen den Beschluß der Bundesversammlung über die Hilfe an die Hovag eingeleitet wurde, erließen alle interessierten Kreise, Parteien und Wirtschaftsverbände in den Tageszeitungen einen Aufruf zur Unterstützung der Bestrebungen für die Erhaltung des für die bündnerische Volkswirtschaft so wichtigen Industrieunternehmens.
11. Die Bündner Volkshochschule führte einen Kurs unter der Leitung von Prof. Florin durch mit dem Thema: «Die Atome, ihre Energie und ihre Strahlung».
Der Regierungsrat von Basel-Stadt wählte Dr. phil. Benedikt Hartmann von Schiers zum Lehrer für Hebräisch an der Universität Basel.
12. Die Gemeindeversammlung Bergün beschloß auf dem Territorium Bergün (Bergün, Latsch, Stuls, Preda) die Gesamtmelioration mit Güterzusammenlegung durchzuführen.